



Tierisch gut

Wenn die Klientinnen und Klienten, wie auch die Kinder unserer Heilpädagogischen Schule Zeit auf dem Balmhof verbringen, sind sie glücklich. Das Zusammensein mit Tieren bietet unendlich viele Möglichkeiten, sich zu entfalten. Tagtäglich können wir beobachten, wie der Umgang mit den Tieren sich positiv auf das Verhalten der Klientinnen und Klienten und deren Entwicklung auswirken.



Video Balmhof

Stiftung Balm - Lernen, Arbeiten, Wohnen, Leben

Zum Angebot der Stiftung Balm gehören die Heilpädagogische Schule mit 107 Schülerinnen und Schülern, 105 Wohnplätze in unterschiedlichen Formen und 85 Beschäftigungsplätze. In diversen Bereichen ermöglichen wir 168 betreuten Mitarbeitenden – unter ihnen 31 Auszubildende – einen abwechslungsreichen Arbeitsalltag. Die 360 Klientinnen und Klienten kommen aus den Kantonen St.Gallen, Zürich, Schwyz sowie Glarus und werden von rund 340 Mitarbeitenden umsorgt.

stiftungbalm.ch

Spendenkonto
St.Galler Kantonalbank AG
9001 St.Gallen
IBAN Nr.
CH54 0078 1624 4588 9200 0

Stiftung Balm
Balmstrasse 49
8645 Jona

Telefon 055 220 65 85
info@stiftungbalm.ch

Ihre Spende
macht glücklich!
Herzlichen Dank.



Unterstützen
Sie uns mit Ihrer
Spende!

Stiftung Balm
Integration als Weg



Für Menschen mit Behinderung
Lernen Arbeiten Wohnen Leben

Strahlen, lachen,
glücklich sein



« Das Glück ist das Einzige,
was sich verdoppelt,
wenn man es teilt. »

Albert Schweitzer

Liebe Spenderin, lieber Spender

Gemeinsam mit und für Menschen mit Behinderung Zukunftsperspektiven und Lebensräume gestalten – darin sehen wir bei der Stiftung Balm unsere Aufgabe. Mit unserer Heilpädagogischen Schule, den unterschiedlichen Wohnformen und einem breiten Angebot an Beschäftigung und betreuten Arbeitsplätzen decken wir alle Lebensabschnitte ab. Falls erwünscht, begleiten wir die Klientinnen und Klienten ein Leben lang. Hier wollen wir ihnen möglichst vieles bieten, was es für ein zufriedenes und erfülltes Leben braucht. In unserem Bestreben, auf Bedürfnisse einzugehen, Wünsche zu erfüllen und einen abwechslungsreichen Alltag zu ermöglichen, sind wir auf Spenden angewiesen. Wie viel Freude Sie damit auslösen können, entnehmen Sie den Beispielen mit den wundervollen Momentaufnahmen.

Helfen Sie mit, den Menschen der Stiftung Balm ein Lächeln auf ihr Gesicht zu zaubern.

Herzlichen Dank!

Ulrich Appenzeller
Vorsitzender der Geschäftsleitung



Belebend für Körper und Geist

In unserem Therapiebad erleben die Klientinnen und Klienten das Element Wasser auf ganz unterschiedliche Weise. Es wirkt beruhigend, entspannend, aber auch belebend für Körper und Geist, und die gemeinsamen Aktivitäten verleihen Freude am sozialen Miteinander. Auch für die Kinder der Heilpädagogischen Schule ist es jede Woche das höchste der Gefühle, wenn sie sich im Bad bewegen, austoben und schwimmen lernen können.



Etwas braucht es immer

Es gibt immer irgendetwas, was ersetzt oder neu angeschafft werden muss: von neuen Instrumenten oder einer speziell angefertigten Gehhilfe über Materialien und Werkzeuge für die Beschäftigung bis hin zu Anpassungen der Infrastruktur und moderneren Arbeitsgeräten. Jede einzelne Anschaffung eröffnet neue Möglichkeiten und bereichert den Alltag der Klientinnen und Klienten ungemein.

Abenteuer Schule

Mit verschiedenen Projekten unterstützen und fördern wir die individuelle Entwicklung der Kinder und Jugendlichen unserer Heilpädagogischen Schule. So ist der Schulgarten ein Lernort für alle Sinne; im Karateunterricht stehen Konzentration, Selbstvertrauen und Respekt im Mittelpunkt, und bei Aktivitäten in der freien Natur wird Spass und Bewegung mit Lernen verbunden. Es sind dies nur einige von unzähligen Möglichkeiten, Wissen auf spannende Weise auch ausserhalb des Schulzimmers zu vermitteln.



Glücksmomente

Unbeschwerte Stunden, wunderbare Begegnungen und glückliche Momente: das erleben unsere Klientinnen und Klienten sowie die Schülerinnen und Schüler, wenn sie gemeinsam etwas unternehmen. Dies kann ein Ausflug in der Gruppe sein, ein lustiger Ländler-Abend im Wohnheim, das Schulfest an der Heilpädagogischen Schule oder ein fröhlicher Grillabend in der Industriewerkstatt. Es sind diese besonderen Momente, derer es bedarf. Sie sind unverzichtbar und unbeschreiblich wertvoll.

